

International Diabetes Federation bezieht neue Räumlichkeiten

BRÜSSEL, BELGIEN--(Marketwire - April 19, 2009) - Die International Diabetes Federation (IDF) gab heute bekannt, dass sie in neue Büroräumlichkeiten in Brüssel umgezogen ist. Die IDF mit Sitz in Brüssel (Belgien) ist ein Dachverband, in dem über 200 Diabetesgesellschaften aus mehr als 160 Ländern zusammengeschlossen sind.

Die Arbeit der IDF hat angesichts der zunehmenden weltweiten Diabetes-Epidemie exponentiell zugenommen. Laufend gehen Anträge auf Mitgliedschaft von Diabetes-Organisationen aus aller Welt ein; das Führungsbüro in Brüssel wurde erweitert, um die Arbeit in den zentralen Bereichen Diabetes-Aufklärung, Epidemiologie und Gesundheitsökonomie zu unterstützen. Auch erweitert die IDF ihre Tätigkeit im Bereich ihrer Überzeugungs- und Aufklärungskampagnen - Welt-Diabetes-Tag und Gemeinsam gegen Diabetes - und ihrer Welt-Diabetes-Kongresse. Der Umzug in die größeren Räumlichkeiten in der Chaussee de La Hulpe 166, Brüssel 1170 Belgien ermöglicht es, die wachsende Zahl der Mitarbeiter unterzubringen, versetzt die IDF in die Lage, die sich der weltweiten Diabetes-Gemeinde am Hauptsitz des Dachverbands anzunehmen. Der Schritt hilft der IDF, ihrer Aufgabe, die in der weltweiten Förderung der Betreuung, Vorsorge und Heilung von Diabetes besteht, besser nachzukommen.

„Die International Diabetes Federation ist der weltweite Sprecher in Sachen Diabetes“, so Ann Keeling, CEO und Executive Director der International Diabetes Federation. „2006 haben wir eine Resolution der Vereinten Nationen zu Diabetes erreicht und wir arbeiten ohne Unterlass daran, Diabetes und nicht übertragbare Krankheiten ins Zentrum der weltweiten Gesundheitsagenda zu rücken. Außerdem engagieren wird uns dafür, die Daten, die Werkzeuge und den Impuls bereitzustellen, die benötigt werden, um eine Umkehr des Trends bei der Diabetes-Epidemie zu bewerkstelligen.“

Die IDF ist der weltweite Fürsprecher für mehr als 250 Millionen Diabetiker, ihren Familien und der vielen Menschen, bei denen ein Risiko Diabetes zu entwickeln besteht. Die IDF ist weiterhin die weltweite Informationsquelle zur Diabetesprävalenz, -aufklärung und -betreuung. Der Dachverband arbeitet mit einer Vielzahl unterschiedlicher Interessenvertreter zusammen, darunter Regierungen, die Zivilgesellschaft, Fachkräfte im Gesundheitswesen, die Pharma- und andere Branchen, Einrichtungen für Lehre und Forschung, Arbeitgeber und das weitere Umfeld, um auf Diabetes aufmerksam zu machen, präventive Maßnahmen zu fördern und die Diabetesversorgung zu verbessern. Die IDF ist eine Nichtregierungsorganisation mit offiziellen Verbindungen zur Weltgesundheitsorganisation und zur Panamerikanischen Gesundheitsorganisation. Außerdem ist sie mit der UN-Abteilung für Öffentliche Information assoziiert.

Dem Diabetes-Atlas der IDF ist zu entnehmen, dass bis zum Jahr 2025 eine deutliche Zunahme der Betroffenen auf 380 Millionen Diabetiker erwartet wird. Diabetes entwickelt sich schnell zu einer der größten Epidemien des 21. Jahrhunderts. Die IDF spielt beim Kampf gegen diese Entwicklung eine führende Rolle und setzt sich auf weltweiter, regionaler und lokaler Ebene für eine verbesserte Versorgung, mehr Mittel

für die Diabetesprävention und -betreuung, Aufklärungsarbeit und die Bereitstellung und den Austausch von Daten zu Diabetes sowie die Schaffung von Aufmerksamkeit für Diabetes ein.

„Zu unseren Aufgaben gehört es, Diabetikern Grund zu Hoffnung zu geben. Diabetes ist zwar eine sehr ernste Erkrankung, aber mit richtiger Aufklärung und Behandlung kann man Diabetes in den Griff bekommen und ein langes und gesundes Leben führen. Es ist leider so, dass in vielen Ländern Grundmedikamente zur Diabetesbehandlung unerschwinglich teuer sind, sodass Diabetes dort insbesondere bei Kindern einem Todesurteil gleichkommt“, so Keeling. „Wir haben 2006 den blauen Kreis als weltweites Symbol für Diabetes geschaffen. Wir haben den Kreis gewählt, weil dieser das Symbol der Einheit ist und die Farbe Blau wie der Himmel, weil dieser uns alle vereint. Es trifft sich gut, dass unser neues Büro die Form eines Kreises hat und uns so ständig an unser Symbol der Einheit und Hoffnung erinnert.“

Hinweis für Redakteure

Link zu den IDF-Logos - <http://www.box.net/shared/eqpiz9sguv>

Adresse des neuen Büro ab dem 20. April 2009:

International Diabetes Federation

Chaussee de La Hulpe 166

Brüssel 1170

Belgien

Tel : +32-2-5385511

Fax : +32-2-5385114

E-Mail: info@idf.org

Website : www.idf.org

Ansprechpartner:

International Diabetes Federation

Kerrita McClaghlyn

Büro: +322 5431639

Mobiltel.: +32487 530625

E-Mail: media@idf.org

Website: www.idf.org